

Fachstelle für Demokratie der Stadt Moers
Bundesprogramm „Demokratie leben!“
Kastell 5 (Altes Landratsamt)
47441 Moers

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Internet: [Fachstelle für Demokratie | Stadt Moers](#)

E-Mail: demokratie-leben@moers.de

02841 201 682-29/-30

Vergabedokumentation

Vergabedokumentation¹ bei Projektförderung im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Eckpunkte zum Projekt²

Projekt-ID:

Projekt-Titel:

Projekt-Trägerschaft:

Träger des Projektes

Name der Trägerschaft:

Anschrift der Trägerschaft:

Art der Trägerschaft
(e.V., Initiative etc.):

Kontaktperson für das Projekt
(Name, Funktion, Telefon, E-Mail):

Unterschriftsberechtigte Person

Vorname und Name:

Funktion:

Telefon:

E-Mail:

¹ Weitere Informationen finden Sie im „Merkblatt zur Vergabe von Leistungen“. Bei Unterstützungsbedarf oder Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

² s. Bewilligungsbescheid

Beschreibung der Leistung/des Auftrags (Art und Umfang):

Geschätzter Auftragswert (netto): _____ €

Leistungsort:

Leistungsstermine:

Begründung der Beschaffung/Projektbezug:

1. Begründung der Vergabeart

Bitte berücksichtigen Sie die Hinweise und Vorgaben aus dem Merkblatt Vergabe von Leistungen (Zuwendungen bis einschl./über 100.000,00 €).

Die Leistung soll im Rahmen einer **Beschränkten Ausschreibung** ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 11 Abs. 3 i.V.m. § 9 Abs. 2 UVgO vergeben werden.
(Ab einem Honorar über 1.000,- € oder einer Anschaffung von Gütern über 800,-€ Netto, sind drei Angebote vor der Vergabe einzuholen).

Die Leistung soll im Rahmen einer **Verhandlungsvergabe** gemäß § 8 Abs. 4 Nr. 10 UVgO stattfinden, da für die Leistung aus besonderen Gründen nur ein:e Leistungserbringer:in/ Unternehmen in Betracht kommt.
(Es müssen keine Angebote eingeholt werden).

Begründung:

(Bitte beschreiben und argumentieren Sie hier schlüssig und nachvollziehbar, warum die jeweilige Vergabeart gewählt wurde. Bei Unterstützungsbedarf im Vergabeprozess stehen wir gerne zur Verfügung.)

2. Einholung von Angeboten (min. drei)

a) Folgende Bietende wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert:

Lfd. Nr.	Bieter/-in	Gründe für die Auswahl

Die grundsätzlich schriftliche Angebotseinholung erfolgte durch:

(Unterlagen sind als Anlage beigefügt z.B. Screenshot oder Scann von den Angebotsschreibern)³

Es konnten nicht mindestens 3 Angebote eingeholt werden, weil:

(Bei der Wahl der Vergabeart „*Beschränkte Ausschreibung*“ geben Sie hier bitte eine schlüssige und nachvollziehbare Begründung an, warum keine drei Angebote eingeholt werden konnten.

Bei der Vergabeart „*Verhandlungsvergabe*“ müssen Sie hier keine weiteren Angaben machen.)

³ Alle der Vergabedokumentation zugehörigen Dokumente (Angebote, Vorgang etc.) sind für 5 Jahre aufzubewahren (digitale Form ist ausreichend).

b) Es gingen folgende Angebote ein:

Lfd. Nr.	Bieter/-in	Gründe für die Auswahl

3. Prüfung und Angebotswertung

- a) Die Angebote der/des Bietenden lfd. Nr. _____ sind ordnungsgemäß und können gewertet werden.
- b) Das Angebot/die Angebote der/des Bietenden lfd. Nr. _____ kann/können **nicht** gewertet werden, weil:

4. Zuschlagserteilung

Den Zuschlag erhält die/der Bietende lfd. Nr.:

Begründung:

Ort,

Datum

Nachname, Vorname

Unterschrift

(ggf. Stempel)

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **leben!**